

25. Oktober 2011, 09:45, NZZ Online

Comic-Helden als Surflehrer

Online-Wettbewerb für junge Internetnutzer



Online-Comic: Die «Data-Force» ist im Einsatz, um Datenmissbrauch zu verhindern. (Bild: pd)

Was ist ein digitaler Fussabdruck und wie chattet man richtig? Kinder und Jugendliche sind sich oft nicht bewusst, welche Bedeutung der Persönlichkeitsschutz im Netz hat. Die erste Schweizer Datenschutz-Meisterschaft soll das ändern.

Von Alexandra Kohler

Am Donnerstag beginnt die erste Schweizer Datenschutz-Meisterschaft für Kinder und Jugendliche. Bei dem Wettbewerb können die Teilnehmer ihre Kenntnisse zum Persönlichkeitsschutz und zur Privatsphäre im Internet bei Online-Games und Offline-Aufgaben unter Beweis stellen.

Die [Meisterschaft](#) findet im Rahmen der nationalen Kampagne «Netla – meine Daten gehören mir» statt, die vom Rat für Persönlichkeitsschutz initiiert wurde. Die Kampagne steht unter der Schirmherrschaft von Hanspeter Thür, dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (Edöb). Kinder bewegen sich heute schon ab dem Vorschulalter im Internet, und sind sich oft nicht der Risiken der Nutzung bewusst.

Grosser Final in Bern

Ab Donnerstag, 27. Oktober können Kinder und Jugendliche zwischen sieben und 14 Jahren bei dem Online-Wettbewerb mitmachen. Die Anmeldung ist bereits möglich. Das Online-Spiel läuft vier Wochen lang und kann täglich von jungen Internetnutzern gespielt werden. Die Mitspieler mit den besten Ergebnissen werden zum grossen Final in Bern am 9. November eingeladen.

Auf der Website der «Netla» können sich die Jugendlichen in der Kategorie «Tipps und Tricks» über Fallen im Internet und wichtige Regeln informieren. Es wird zum Beispiel diskutiert, welche Daten man beim Chatten preisgeben sollte und welche Verhaltensregeln für die sozialen Netzwerke gelten. Zwei der Tipps: Sich immer ausloggen und vorsichtig mit dem Veröffentlichen von privaten Daten sein.

Comics und Spiele

Bei der Datenschutz-Meisterschaft können die Teilnehmer dann ihr Wissen über den Persönlichkeitsschutz unter Beweis stellen. Comics und Online-Spiele regen die Diskussion bei den jungen Surfern an. Auf die Besten warten Preise: Es gibt mehrere Spielkonsolen, Netbooks und Digitalkameras zu gewinnen. Die anderen Teilnehmer dürfen sich auf einen Anerkennungspreis freuen.

Auch Eltern und Lehrer sind ausgerufen, sich gemeinsam mit den Kindern mit dem wichtigen Thema Persönlichkeitsschutz im Netz auseinander zu setzen.

3400 Pädagogen in der Schweiz wurden über die Kampagne informiert. Vielerorts wird das Online-Spiel in den Unterricht eingebunden.

Gefahr: Cyber-Mobbing

Immer mehr Kinder und Jugendliche sind Cyber-Mobbing, also Beleidigungen und Bedrohungen im Internet ausgesetzt. Laut einer nicht repräsentativen [Studie](#), die von Microsoft in Auftrag gegeben wurde und 2009 veröffentlicht wurde, stellen in der Schweiz 46 Prozent der 14- bis 18-Jährigen Bilder und persönliche Informationen ins Netz. 52 Prozent gaben an, bereits online belästigt worden zu sein. Für die Studie wurden 20'000 Jugendliche in Europa befragt. Laut einer Studie des Internet-Sicherheit-Unternehmens AVG ist weltweit eines von sechs Kindern im Alter zwischen sechs und neun Jahren schon einmal mit aggressivem Verhalten im Internet konfrontiert worden.

Die neuesten Ergebnisse der [JAMES-Studie](#) (Jugend, Aktivitäten, Medien – Erhebung Schweiz), die das Medienverhalten von Jugendlichen in der Schweiz untersucht hat, zeigt, wie beliebt die Internetnutzung bei Kindern und Jugendlichen ist: Drei Viertel der Befragten haben einen eigenen Computer, 95 Prozent von zuhause aus Zugang zum

Internet. Durchschnittlich surfen die Jugendlichen wochentags täglich rund zwei Stunden, am Wochenende sogar drei Stunden.

Nationaler Tag der Medienkompetenz

Die Kampagne «Netla – meine Daten gehören mir» wurde Anfang dieses Jahres gestartet. In den ersten neun Monaten verzeichnete die Plattform Zehntausende von Besuchern und über zweieinhalb Millionen Seitenaufrufe. Der Rat für Persönlichkeitsschutz arbeitet bei der Kampagne unter anderem gemeinsam mit der Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), der Zürcher Hochschule der Künste (ZHDK) und der Pfadibewegung Schweiz (PBS).

Am [Ersten Nationalen Tag der Medienkompetenz](#), der am 27. Oktober in Fribourg stattfindet, wird «Netla» als Aussteller dabei sein. Der Nationale Tag der Medienkompetenz thematisiert den altersgerechten Umgang von Jugendlichen mit dem Internet, Smartphones und Social Media.

Copyright © Neue Zürcher Zeitung AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von NZZ Online ist nicht gestattet.

Diesen Artikel finden Sie auf NZZ Online unter:

http://www.nzz.ch/nachrichten/digital/datenschutz_spielerisch_lernen_netla_1.13102581.html